

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

vom 9. März 2020

Einführung IKS-Software/Nachtragskredit

1. Ausgangslage

Im Kanton Solothurn ist eine vom Kanton eingesetzte Arbeitsgruppe damit beschäftigt, die Grundlagen für die Einführung eines internen Kontrollsystems (IKS) aufzubereiten. Die Grundlagen sollen modular gestaltet werden, dass ein auf Gemeindegrösse skalierbares IKS mit gewissen Standardprozessen für alle Gemeinden eingeführt werden kann.

Die Stadt Olten ist Mitglied der Arbeitsgruppe und mit Marcel Haudenschild, Leiter Steuer-
verwaltung und Stadtkasse vertreten.

Die Implementierung eines IKS ist nicht nur für die Direktion Finanzen und Dienste, welche den Lead sowohl für Einführung und Betrieb hat, eine Herausforderung, sondern auch für alle anderen Direktionen, da diese sowohl bei der Definition als auch bei der Prüfung von Kontroll- und Risikoprozessen involviert sein werden.

Damit die Direktionen im täglichen IKS-Betrieb nicht übermässig mit administrativen Aufgaben gefordert werden, ist eine elektronische Unterstützung welche die Kontroll- und Risikoprozesse steuert nötig. Der Kanton wird den Gemeinden betreffend die einzusetzende Software keine Vorgaben machen, da die Bedürfnisse wie bereits erwähnt nach Gemeindegrösse unterschiedlich sein werden.

2. Variantenprüfung

Im Rahmen der Evaluation wurden 2 bestehende Softwareversionen und die Möglichkeit einer bedarfsgerechten Programmierung (2 Anbieter) näher geprüft.

3. Antrag

Aufgrund der untersuchten Offerte beantragt die Direktion Finanzen und Dienste eine Lösung, eine Lösung mit der Firma Sitewerk Digital Solutions AG, die sie aktiv mitgestalten kann.

4. Weiteres Vorgehen zur Einführung von IKS

Der Stadtrat hat bereits zu einem früheren Zeitpunkt der Einführung von IKS zugestimmt. Im Rahmen der kantonalen Arbeitsgruppe werden nun allgemein gültige IKS-Prozesse definiert und für alle Gemeinden festgelegt. Gleichzeitig werden „Olten-Spezifische“ Prozesse durch den Leiter der Steuerverwaltung/Stadtkasse mit den Direktionen evaluiert. Vorgesehen ist, dass die Direktion Finanzen und Dienste ein für ihre Direktion geltenden Pilot aufsetzen wird. Alle anderen Direktionen werden folgen.

Sollten zusätzliche Personalressourcen nötig sein, so werden diesem im Rahmen der Einführung erhoben und entsprechend festgelegt.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschliesst für die Einführung einer IKS-Software einen Nachtragskredit von 98'000 Franken (gerundet) zu Gunsten des Kontos 0224.3118.00
2. Die Projektführung liegt bei der Direktion Finanzen und Dienste, Abteilung Steuerverwaltung, Stadtkasse.
3. Die Direktion Finanzen und Dienste wird mit dem Vollzug beauftragt.

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber:

